

HERBSTWANDERUNG



30 Personen aus zehn Nationen sind gemeinsam zum Talalpsee gewandert.

Pressebild

Am Sonntag, 10. Oktober, erlebte der Verein trüffpunkt FRAMI einen tollen Wandertag zum schönen Talalpsee.

Trüffpunkt FRAMI engagiert sich für interkulturelle Begegnungen im Glarnerland. Das gemeinsame Erlebnis, der Austausch

und das Kennenlernen der nahen und schönen Umgebung waren Gründe genug, um eine Herbstwanderung zum Talalpsee zu unternehmen.

So trafen sich am Sonntagmorgen 30 Personen aus zehn verschiedenen Nationen am Bahnhof in Näfels und fuhren mit dem Bus nach Filzbach. Für einige Teilnehmer und Teilnehmerinnen war dann die Sesselliftfahrt selbst bereits spannend, und durch die mystische Stimmung mit dem Nebel wurde die Erfahrung noch einmaliger. Nach einer kurzen Pause beim Habergschwänd-Spielplatz und der kleinen Wanderung zum Talalpsee durch das Nebelmeer freuten sich alle über die warmen Sonnenstrahlen und das Feuer am Grillplatz. Neben Würsten, Schlangenbrot und Marshmallows wurden auch spezielle Schaschlikspiesse mit Fladenbrot und syrischer Kaffee über dem Feuer zubereitet. Die gemütliche Mittagszeit mit leckerem Essen, spannenden Gesprächen und fröhlicher Stimmung ging rasch vorüber. So machte sich danach die ganze Gruppe gestärkt wieder auf den Rückweg und wanderte zur Bushaltestelle in Filzbach. Ein sehr schöner und bereichernder Wandertag bleibt allen in Erinnerung.

KLETTERSTEIG INDIANER UND ERSTE HILFE

eing. Gemeinsam etwas Tolles erleben und Neues dazulernen? Das war das Motto dieser Tour. Die Helpis vom Samariter Netstal und das KiBe Tödi gestalteten dazu einen Tag gemeinsam.

Auf dem Programm stand etwas zum Thema Erste Hilfe leisten zu lernen und den Klettersteig Indianer in Netstal zu erklimmen. Wie gehen die Notfallnummern? Wie versorge ich eine Wunde oder einen Knochenbruch? Dies und noch mehr zeigten die Helpis den Kindern. Dabei konnten die Kinder anschliessend gleich selber ausprobieren und üben z.B. einen Armbruch zu stabilisieren. Das KiBe Tödi nahm im Gegenzug die Kinder mit auf den Klettersteig, welcher mit seinem Seilbähndli ein besonderes Erlebnis ist, und vermittelte den Kindern, auf was bei einem Klettersteig zu achten ist.

Nach einem lehrreichen und tollen Tag durften zum Abschluss des Tages alle Kinder eine Erste-Hilfe-Apotheke mitnehmen.



Kinder im Klettersteig.

Pressebild

KURZ NOTIERT

Theater Glarus spielt nicht

► eing. Das Theater Glarus verschiebt die geplanten Aufführungen ab 23. Oktober bis Mitte November 2021 aufgrund der aktuellen Lage bezüglich Covid-19 auf den Herbst 2022. Zudem die Pandemie es nicht erlaubt hat, dass das Ensemble regelmässig und optimal proben konnte.

Bund lehnt Gesuch zur Wolfregulierung ab

► mitg. Der Kanton Glarus hat am 21. September 2021 ein Gesuch gestellt, um das Wolfsrudel Kärpf zu regulieren. Nach Ansicht des Kantons hatte das Rudel innerhalb von vier Monaten zehn Nutztiere aus geschützten oder nicht zumutbar schützbar Situationen gerissen. Der Bund teilt diese Auffassung nicht und beanstandete, dass bei einem der drei Wolfsangriffe der Herdenschutz ungenügend war und somit die getöteten Nutztiere für die Wolfsregulation nicht angerechnet werden können. Die Zustimmung für die Regulierung des Wolfsrudels Kärpf um drei der sechs Jungtiere wurde deshalb nicht erteilt. Der Kanton Glarus bedauert diesen Entscheid.